

Inform

FUJITSU Software BS2000 Service Pack 20.1 Innovationen

Allgemeines zu BS2000 Service Packs

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über die in Service Pack 20.1 enthaltenen Innovationen.

Ab Freigabe von SP 20.1 wird zusätzlich das aktuelle Service Pack mit den erweiterten Produkten und überarbeiteter Dokumentation auf dem BS2000 Manual-Server dargestellt, einschließlich einer Freigabemitteilung zum Service Pack. Bitte beachten sie hierzu den neuen Reiter „Service Packs“ auf der Einstiegsseite des BS2000 Manual-Servers:

| [BS2000 Dokumentation](#) | [Services](#) | [Produkte](#) | [Branchen](#) | [Support](#) | [Über Fujitsu](#)

BS2000 Dokumentation

Auf dieser Seite finden Sie die Dokumentation zu allen Produktbereichen des BS2000.
Wählen Sie den Produktlink, um zur angegebenen Produktdokumentation zu gelangen, oder nutzen Sie das Feld "Suche nach Produkt", um ein bestimmtes Produkt zu finden.

[Produktgruppen](#) [Alphabetisch](#) **[Service Packs](#)** [Softbooks](#)

BS2000 Service Packs

[Service Pack 20.1](#)

Detaillierte Informationen zu den Neuerungen der einzelnen Produkte finden Sie darüber hinaus in den zugehörigen Freigabemitteilungen bzw. entsprechenden Manualen.

Der Inhalt des Service Packs ist wie gewohnt im Lieferanschreiben beschrieben.

Innovationen mit Service Pack 20.1

Freigabe: 13. Juli 2020

Produkt / Komponente	Funktionserweiterungen
BS2IDE Release 2.10.0 ⁽²⁾	<ul style="list-style-type: none"> ■ Code Folding für (Columbus) Assembler und SDF Editor ■ Optionales Speichern und wieder Anwenden des Code Folding Status ■ Möglichkeit der manuellen Konvertierung „alter“ Projekte und Verbindungen ■ Sprung zur Deklaration von lokal definierten Variablen in Assembler ■ Vollständige Ablösung des RSE-Plugin
COBOL V1.6B	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die „negative Null“ wird nun als Null dargestellt
interNet Services V3.4B	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rebasierung der Komponenten Mail, TCP-IP-SV und TCP-IP-AP mit openSSL und NTP sowie Postfix für Mail
LMS V3.5B	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unterstützung des Elementtyps PAM LLM
OSD/XC V11.0B	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unterstützung der neuen Storage Systeme ETERNUS DX500/600 S5 und AF650 S3 ■ Anpassungen an Funktionserweiterungen in SNMP-AGENTS V1.1
POSIX-BC A45	<ul style="list-style-type: none"> ■ DLL-Modul für das Binden von Kunden-Anwendungen in einer LMS-Bibliothek verfügbar
SHC-OSD V14.0 ^(1,3) incl. StorMan 9.0	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unterstützung der neuen Storage Systeme ETERNUS DX500/600 S5 und AF650 S3 ■ Nutzung von Wildcards in /SHOW-STORAGE-DEVICE-CONFIG für Operand UNIT ■ Abrundung der Funktionalität Storage Cluster Option ■ StorMan <ul style="list-style-type: none"> – Information/Monitoring von LT140 an SE310 – Sichere StorMan-Storage Kommunikation ausschließlich über https – Diverse Funktionserweiterungen am WebUI
SM2-WEB V11.0B	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unterstützung von Mainframe Operational Intelligence (MOI) ■ Implementierung von Kunden-Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> – Direkter Wechsel der MU im SEM – Aktualisierungs-Anzeige in Report: Datum und Uhrzeit
SNMP-AGENTS V1.1 ⁽¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> ■ SDF-Kommandos für Start, Stopp, Restart und Status-Abfrage des NET-SNMP und der SNMP-Agenten ■ Logging von Start, Stop und Restart jeweils an der Konsole ■ Neue Anwendung <i>snmptrap</i> zum manuellen Versenden von Traps ■ Unterstützung nahezu aller Messwerte der Reports von openSM2
WebTA V7.5C	<ul style="list-style-type: none"> ■ Single Sign On mithilfe des Kerberos Authentication Protokolls ■ Unterstützung der Rest/JSON-Schnittstelle

- (1) Diese neuen Produktversionen sind nicht Teil von SP 20.1, können aber ab Freigabe des Service Packs bezogen werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fujitsu-Vertriebsmitarbeiter.
- (2) BS2IDE Release 2.10.0 steht ab der Veröffentlichung des Service Packs unter <http://bs2000.ts.fujitsu.com/bs2ide> über die persönlichen Zugangsdaten zum Download zur Verfügung.
- (3) SHC-OSD V14.0 und StorMan 9.0 ist bereits seit Ende April 2020 allgemein verfügbar.